



Prof. Dr. Erik Schweickert
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Schweickert: Facebook muss Weitergabe von Nutzerdaten stoppen

Berlin, 20.04.2010

Prof. Dr. Erik Schweickert, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-71944
Fax: +49 30 227-76944
erik.schweickert@bundestag.de

Zu dem Massenprotest gegen die Weitergabe von Nutzerdaten durch Facebook erklärt der Verbraucherschutzpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Prof. Dr. Erik SCHWEICKERT:

Die Zahlen des Protestbündnisses gegen Datenweitergabe im Internet mit 50.000 Unterstützern zeigen deutlich, dass gehandelt werden muss.

Es darf nicht sein, dass Facebook seine AGB ändert und der Nutzer dieser Änderung tatenlos ausgeliefert wird. Eine Weitergabe von Nutzerdaten und –bildern muss unterbleiben, solange der Nutzer dieser Weitergabe nicht ausdrücklich und im Einzelfall zustimmt.

Datenschutz heißt, dass jeder Mensch grundsätzlich selbst entscheiden kann, wem, wann und welche seiner persönlichen Daten zugänglich sein sollen. Die FDP wird sich entschieden gegen jegliches Ansinnen stellen, einen gläsernen Bürger zu schaffen.

Ich fordere die Betreiber von Facebook auf, den Datenschutz seiner Nutzer zu respektieren und ihre Pläne zur Weitergabe von Nutzerdaten schnellstens einzustampfen.